

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**KUNSTVERLAG ANTON SCHROLL & Co.
GES. M. B. H. IN WIEN I, GRABEN 29**

Im Laufe des September wird in unserem Verlage erscheinen:

**DENKMALE DER
KUNST**
in den
**südlichen Kriegsgebieten
Isonzo-Ebene, Istrien, Dalmatien, Südtirol**

Etwa 120 Seiten 8° mit 120 Bildern und begleitendem Text
Herausgegeben von

DR. LEO PLANISCIG

Assistent am k. k. Kunsthistorischen Hofmuseum in Wien

Preis etwa M. 1.80 — K 2.—

Seit jeher haben die Isonzo-Ebene, Istrien, Dalmatien, Südtirol eine bedeutende Rolle in der Geschichte gespielt. Hier prallte das alte Rom mit den jungen Germanenvölkern zusammen und zerbarst. Doch die beiden Kulturen vereinigten sich und aus den Trümmern der einen und der Frische der andern entstanden neues Leben und neue Kunst. Eine merkwürdige Kunst: Die eines Überganglandes, vom Norden und Süden beeinflusst, mit den politischen Wechselfällen neue Richtungen einschlagend. Alle Zeiten und alle Völker haben hier ihre Spuren hinterlassen: Die römische Antike, Bauten wie die Arena von Pola und den Diokletianpalast zu Spalato; das frühe Christentum, die Zeit der Völkerwanderung, Kirchen in Aquileja, Grado, Triest, Muggia, Parenzo, Brioni, Pola und an vielen Orten Dalmatiens; das Mittelalter, großartige Architekturen in Aquileja, Triest, Traù und Trient; Gotik, Renaissance und Barock, schließlich der neue Klassizismus an allen Stellen, Gebäude, Skulpturen, Gemälde, die trotz aller Schicksale bis in unsere Tage erhalten geblieben sind, Man braucht sich nur an das Kastell zu Trient und an dessen Fresken, oder an den Dom von Sebenico, ein Juwel der Renaissance, oder an die so bedeutenden romanisch-gotischen Skulpturen des Kirchenportales von Traù und an die in jüngster Zeit entdeckten Mosaiken der aquilejensischen Basilika zu erinnern, um sich

die erstaunliche Fülle von Kunstwerken
zu vergegenwärtigen, auf die das Interesse jetzt in hervorragendem Maße gerichtet ist.

**Die interessante Reihe von Bildern, meist
nach Originalaufnahmen unseres Verlages**

von einem besonderen Kenner dieser Länder ausgewählt und mit einem kurzen geschichtlichen Text begleitet, macht das billige Büchlein weit über das Tagesinteresse hinaus

**dauernd zu einem willkommenen Führer
durch die Kunst des österreichischen Südens**